



**University of
Zurich**^{UZH}

**Zurich Open Repository and
Archive**

University of Zurich
University Library
Strickhofstrasse 39
CH-8057 Zurich
www.zora.uzh.ch

Year: 2017

Latein am Rhein : Zur Kulturtopographie und Literaturgeographie eines europäischen Stromes

Edited by: Cardelle de Hartmann, Carmen ; Eigler, Ulrich

Abstract: Der Rhein und seine angrenzenden Städte und Landschaften blühten als Landschaft einer über lange Jahrhunderte verfassten lateinischen Literatur. Die im Band versammelten Aufsätze zeigen den Rhein als Kommunikations-Achse enormer Dynamik, die die Schweiz und den Niederrhein als Literaturlandschaft, Wirtschaftsraum sowie Schul- und Universitätsregion eng verband. Es werden Wandlungsprozesse aufgezeigt, denen die Topoi der Rheinbeschreibung unterworfen waren: von Topoi, die in der antiken Tradition verwurzelt waren, zu denjenigen, die von ihr Abstand nahmen, um den deutschen Charakter des Rheins auch literarisch zu dokumentieren. Als Grenze zwischen Deutschland und Frankreich diente der Rhein zugleich zum poetischen Ausdruck von Gemeinsamkeit und Verschiedenheit. Gerade die in dieser Tradition stehenden Dichtungen veranschaulichen nicht nur die Bruchlinien des zwischen Universalität und beginnenden nationalen Strömungen oszillierenden europäischen Humanismus, sondern auch die vielfältigen kulturellen Gemeinsamkeiten. Diese liegen v.a. in der Bewahrung einer lateinischen Tradition, die erst im 19. Jh. ihr Ende findet. Weitere Themen sind der Rhein als ‚Schulregion‘ und als Raum der Zirkulation von Drucken und Handschriften.

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich

ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-147858>

Edited Scientific Work

Published Version

Originally published at:

Latein am Rhein : Zur Kulturtopographie und Literaturgeographie eines europäischen Stromes. Edited by: Cardelle de Hartmann, Carmen; Eigler, Ulrich (2017). Berlin: De Gruyter.

Inhalt

Ulrich Eigler

Einleitende Überlegungen — VII

Geographie und Reise

Martin Korenjak

Freiebornen. Die Ursprünge des Schweizer Rheins — 3

Katharina Suter-Meyer

Der Rhein: Fluss der Germanen oder der Helvetier? Patriotismus und Apologie in Vadians Kommentar zu Pomponius Mela (1522) — 22

Christoph Galle

***hinc ditia Rheni flumina prospectas*. Die Rheinreise des Erasmus von Rotterdam im Jahr 1514 und ihre literarischen Zeugnisse — 53**

Dichtung und Fluss

Beate Hintzen

Ein Münsteraner in einer rheinischen Metropole. Bernardus Mollerus' Blick auf Köln — 69

Seraina Plotke

Hydrographie als poetisches Prinzip der Digression. Die Flussbeschreibung *Rhenus et eius descriptio elegans* (1570) von Bernardus Mollerus — 82

Thomas Gärtner

Die frühen Werke des Münsteraners Bernhardus Mollerus: der *Rhenus* und die *Ecclesias* — 94

Eckard Lefèvre

Der Rhein im Weltbild des Elsässers Jakob Balde — 106

Stefan Tilg

Rheinromantik und Vater Rhein. Zwei Motive des deutschen Humanismus — 128

Christian Guerra

Basels sicherer Hafen: Inszenierung eines humanistischen Dialogs am Ufer des Rheins. Zu Enea Silvio Piccolominis *Libellus dialogorum* — 141

Elisabeth Weber-Reber

Trauer und Repräsentation. Der Rhein als poetische Landschaft in Basels neulateinischen Epicedien des 17. Jahrhunderts — 170

Henriette Harich-Schwarzbauer

Paul Schede (Paulus Melissus) – *Rhene felix!* Eine poetologische Lektüre — 186

Der Rhein als Achse einer *res publica literaria*

Hans Schönemann

Wie ein Gelehrter reisen soll: Reiseregeln und Lob des Niederrheins in Georg Loys' Schrift *Pervigilium Mercurii* — 199

Cristina Ricci

***Liceat ex illo felicissimo amne haurire, qui ex ore vere aureo velut ex fonte ditissimo promanat.* Johannes Chrysostomus im Oberrheinischen Humanismus — 220**

Maximilian Gamer

Henric Mirou (1551–1621): Ein dichtender Apotheker im Streit der Konfessionen — 244

Michael Hanstein

Regionale Identifikationsangebote im Straßburger Akademietheater. Zu den Dramen *Julius Caesar* und *Moses* des Caspar Brülow — 261

Namenregister — 283

Topographisches Register — 287